



## Der Oberstadter Krippenweg von Weilheim

### Beitrag

„Auch wenn dieses Jahr nichts ist wie immer so hat doch eines Bestand, unser Oberstadter Krippenweg.“, sagt Franziska Seher Pressewartin des Heimat- und Trachtenvereins Weilheim.

Auf beiden Seiten der Oberen Stadt, d.h. zwischen Rathausplatz und dem Vereinsheim, Obere Stadt 66, haben sich wieder 27 Gewerbetreibende und Privatleute bereit erklärt ihr Fenster für eine Krippe zur Verfügung zu stellen. Vom 28.11.2020 bis 6.12.2021 können die Krippen dort gefunden werden.

Die Bandbreite der gezeigten Krippen ist groß. Von klein bis groß, von heimatlich, alpenländlich bis orientalisch sind alle Stilrichtungen vertreten. Zu sehen sind Krippen im Fass, in einer Amphore oder die Herbergssuche in der Laterne

Mit vier Krippen möchte der Heimat- und Trachtenverein in diesem Jahr seinem Krippenvater Hans Schäffler gedenken der Anfang des Jahres verstorben ist.

Hans Schäffler war die treibende Kraft hinter Krippenausstellungen, Krippenweg und dem Krippenbaukurs des Vereins.

Leider ist es nicht möglich, wie in den anderen Jahren, eine stimmungsvolle Eröffnung zu feiern aber "Krippen schau'n geht immer"! Deshalb wünscht der Heimat- und Trachtenverein auf diesem Weg allen Besuchern vor allem Familien und Kinder einen spannenden Entdeckungsspaziergang entlang der Oberen Stadt.

**Bericht und Bilder:** Franziska Seher, Pressewart beim Heimat- und Trachtenverein Weilheim e.V.





Bayerisches Staatsministerium für  
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus



## Kategorie

1. Brauchtum

## Schlagworte

1. Advent
2. München-Oberbayern
3. Weilheim